

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** Nonax 2008-EU

**Produktart(en):** PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

**Zulassungsnummer:** BE2020-0002

**R4BP 3-Referenznummer:** BE-0023468-0000

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	6
5.1. Anwendungsbestimmungen	6
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	6
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	7
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	7
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	7
6. Sonstige Informationen	7

## Administrative Informationen

### 1.1. Handelsnamen des Produkts

Nonax 2008-EU
---------------

### 1.2. Zulassungsinhaber

<b>Name und Anschrift des Zulassungsinhabers</b>	Name	Pulcra Chemicals GmbH
	Anschrift	Isardamm 79-83 82538 Geretsried Deutschland
<b>Zulassungsnummer</b>	BE2020-0002	
<b>R4BP 3-Referenznummer</b>	BE-0023468-0000	
<b>Datum der Zulassung</b>	11/05/2020	
<b>Ablauf der Zulassung</b>	10/05/2030	

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

<b>Name des Herstellers</b>	Pulcra Chemicals LLC
<b>Anschrift des Herstellers</b>	474 Bryant Blvd SC 29732 Rock Hill Vereinigte Staaten
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	474 Bryant Blvd SC 29732 Rock Hill Vereinigte Staaten

### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	1342 - 3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)
<b>Name des Herstellers</b>	Tagros Chemicals India Ltd.
<b>Anschrift des Herstellers</b>	“Jhaver Centre”, Rajah Annamalai Building, IV Floor, 72, Marshalls Road, 600 008 Chennai, Egmore, Tamil Nadu Indien
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	SIPCOT Industrial Complex A4/1&2 Kudikadu, Cuddalore, Tamil Nadu Indien

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)		Wirkstoffe	52645-53-1	258-067-9	15,35
ammonia			1336-21-6	215-647-6	0,8
methanol			67-56-1	200-659-6	0,042
formaldehyde			50-00-0	200-001-8	0,042

### 2.2. Art der Formulierung

CS - Kapselsuspension
-----------------------

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

<b>Gefahrenhinweise</b>	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
<b>Sicherheitshinweise</b>	Einatmen von Rauch vermeiden. Einatmen von Aerosol vermeiden. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Schutzhandschuhe, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Besondere Behandlung (siehe Erste-Hilfe-Maßnahmen auf diesem Kennzeichnungsetikett).

Inhalt unter Berücksichtigung lokaler, regionaler, nationaler und/oder internationaler Vorschriften durch ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen oder Abfallhof zuführen.

Behälter unter Berücksichtigung lokaler, regionaler, nationaler und/oder internationaler Vorschriften durch ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen oder Abfallhof zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung(en)

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Ausrüstung von Textilien

<b>Art des Produkts</b>	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Nur für die Ausrüstung von Textilien, die zur Konfektion von Militäruniformen bestimmt sind Nonax 2008-EU wird nur zusammen mit den Bindern Nonax 3001-A und Nonax 3009-A angewendet.
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	<p>wissenschaftlicher Name: Culicidae: Trivialname: Aedes aegypti Entwicklungsstadium: Adulte Insekten, Säugetiere (z.B. Nagetiere)</p> <p>wissenschaftlicher Name: Culicidae: Trivialname: anopheles gambiae Entwicklungsstadium: Adulte Insekten, Säugetiere (z.B. Nagetiere)</p> <p>wissenschaftlicher Name: Culicidae: Trivialname: Culex quinquefasciatus Entwicklungsstadium: Adulte Insekten, Säugetiere (z.B. Nagetiere)</p> <p>wissenschaftlicher Name: Ixodidae: Trivialname: Ixodes ricinus Entwicklungsstadium: Nymphen und Adulte</p>
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Textilindustrie
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	<p>Offenes System:Trogtänkung -</p> <p>Nonax2008-EU wird einmalig auf Textilien appliziert. Es darf keine weitere Applikation geben. Nonax 2008-EU wird nur zusammen mit den Bindern Nonax 3001-A und Nonax 3009-A in wässriger Verdünnung angewendet. Das relative Verhältnis der drei Komponenten ist: 56% Nonax 2008-EU,</p>

	16% Nonax 3001-A und 28% Nonax 3009-A. Anwendungsmenge: Von 1,00 bis 1,60 g Permethrin pro m2 Flächengebilde WHOs allgemeine Empfehlung ist 1,25 g/m2 Permethrin.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	1-1.6 g permethrin/m2 Flächengebilde - Siehe die spezifischen Anwendungsvorschriften - Das Produkt wird einmal als industrielle Erstausrüstung eingesetzt
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	industriell
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Kanister, Plastic: HDPE , 30L

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

<p>Nur für die Ausrüstung von Textilien, die zur Konfektion von Militäruniformen bestimmt sind</p> <p>Nonax 2008-EU wird nur zusammen mit den Bindern Nonax 3001-A und Nonax 3009-A in wässriger Verdünnung angewendet. Das relative Verhältnis der drei Komponenten ist: 56% Nonax 2008-EU, 16% Nonax 3001-A und 28% Nonax 3009-A. Die typische Badzusammensetzung ist eine wässrige Verdünnung mit 10% Nonax 2008-EU, 2.90% Nonax 3001-A und 5% Nonax 3009-A.</p> <p>Immer genau das Etikett oder die technische Gebrauchsanweisung vor der Anwendung zur Kenntnis nehmen und den Anweisungen folgen</p> <p>Die Ausrüstungsflotte nicht mit hoher Geschwindigkeit rühren.</p> <p>+ Nonax 2008-EU in einem separaten Behälter 1/2 mit kaltem Wasser vorverdünnen. Durch einen Taschenfilter (100- 250 micron mesh) in den Ansatzkessel geben, um eventuell getrocknete Microkapselagglomerate zu entfernen.</p> <p>+ Nonax 3001-A in einem separaten Behälter 1/1 mit kaltem Wasser vorverdünnen. Durch einen Filter in den Ansatzkessel geben. Langsam bis zur Homogenität rühren.</p> <p>+ Nonax 3009-A in einem separaten Behälter 1/1 mit kaltem Wasser vorverdünnen (Wasser zuerst vorlegen). Langsam bis zur Homogenität rühren. Durch einen Filter in den Ansatzkessel geben. Langsam bis zur Homogenität rühren.</p> <p>+ Mit der errechneten Wassermenge auffüllen. Weiter langsam bis zur Homogenität rühren.</p> <p>+ pH messen. Wenn nötig mit Essigsäure einstellen: 4,5 – 5,5</p> <p>Um mögliche Ausfällungen oder Ausflockungen zu vermeiden muss der Vorratskessel mit der Ausrüstungsflotte ständig langsam gerührt werden. Die leeren Nonax 2008-EU Gebinden müssen mehrmals mit Wasser gespült werden bevor sie als Sondermüll entsorgt werden. Das Spülwasser muss dem Badansatz zugefügt werden. Das Wasser zur Badergänzung entsprechend reduzieren.</p> <p>+ In einem Durchgang im Spannrahmen trocknen/vernetzen. Die Trocknungsfelder werden auf 100°C eingestellt. Vernetzung während 30s bei 140°C-150°C.</p>
---

## 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Nicht lagern oder benutzen neben einer Hitzequelle oder einer offenen Flamme.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzbrillen während der Handhabung des Produkts dieses Produkts tragen.  
Schutzhandschuhe tragen.  
Geeignete Gesichtsmaske tragen.  
Jegliche unnötige Exposition vermeiden.  
Nach Handhabung des Produkts, vor dem Essen, Trinken, Kaugummi- oder Tabakkonsum, die Hände sorgfältig mit Wasser und Seife waschen,

Für eine gute Lüftung im Anwendungsbereich sorgen um die Bildung von Dämpfen zu unterbinden. Einatmen von Staub/Rauch/Gase/Aerosole/Dämpfe vermeiden  
Kontaminierte Kleidung darf nicht nach Hause genommen werden

Oberflächengewässer nicht mit Chemikalien oder Gebinden kontaminieren

Anwendungsflotten müssen gesammelt und recycelt oder als Gefahrgüter entsorgt werden. Sie dürfen nicht in den Boden, Grundwasser oder Oberflächengewässer oder den Abwasserkanal freigesetzt werden

Jegliche Produktverluste während des Flottenansatzes müssen aufgefangen und sicher entsorgt werden, um die Kontaminierung besonders von Oberflächengewässer sowie Abwasserkanälen zu vermeiden,

Jegliche Produktverluste während der Anwendung müssen aufgesammelt, um recycelt oder entsorgt zu werden

Nur für die Ausrüstung von Stoffen, die zur Konfektion von Militäruniformen bestimmt sind

## 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Unwohlsein, Arzt konsultieren  
Wenn möglich, das Etikett zeigen)

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen: Frischluft zuführen. Betroffenen Person ausruhen lassen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen und alle kontaminierte Hautpartien mit milder Seife und Wasser waschen. Nachspülen mit lauwarmem Wasser. Mit reichlich Wasser und Seife waschen. Sollten Hautreizung oder Hautausschläge auftreten, Arzt hinzuziehen. Spezifische Behandlung (siehe Etikett)

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt: Sofort mit reichlich Wasser spülen. Arzt hinzuziehensollten Schmerzen, Blinzeln oder Rötungen andauern

Erste-Hilfe-Maßnahmen Nach Verschlucken: Ausspülen des Mundes. Kein Erbrechen herbeiführen. Notarzt rufen.  
Produktgebinde oder Etikett zur Hand haben, wenn Sie die Giftzentrale oder einen Arzt anrufen, oder den Patienten zur Behandlung abtransportieren

MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Unnötiges Personal evakuieren

Rüsten Sie die Reinigungsmannschaft mit angemessenem Schutz aus

Unfallort gut lüften

Eindringen von Produkt in Gewässer und Kanalisationen verhindern. Behörden informieren sollte Flüssigkeit in Gewässer gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Reinigungsmethoden: Ausgetretenes Material so schnell wie möglich mit inerten Feststoffen wie Ton oder Kieselgur aufnehmen. Ausgetretenes Produkt aufsammeln. Fern von anderen Materialien lagern.

#### **4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Ausgetretenes Produkt aufsammeln.  
Produkt/Gebinde unter Berücksichtigung lokaler, regionaler, nationaler und/oder internationaler Vorschriften durch ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen oder Abfallhof entsorgen lassen

#### **4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nicht direkter Sonnenstrahlung aussetzen. Nicht unter 0°C lagern oder anwenden. Vor Hitze schützen. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.

Haltbarkeit: 2 years

### **5. Anweisungen für die Verwendung**

#### **5.1. Anwendungsbestimmungen**

Siehe die spezifischen Anwendungsvorschriften

#### **5.2. Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe die spezifischen Risikominderungsmaßnahmen

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe die spezifischen Sektion

### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe die spezifischen Sektion

### 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe die spezifischen Sektion

## 6. Sonstige Informationen

#### Zulassungsbedingungen

Nur für die Ausrüstung von Textilien, die zur Konfektion von militärische Kampfuniformen bestimmt sind.

Diese Kampfuniformen soll nur in Hochrisikogebieten getragen werden, in welchen die Zielorganismen des Biozidprodukts als Krankheitsvektoren vorhanden sind.

Die Zulassung gemäß Artikel 19(5) der EU-Regulierung Nr. 528/2012 wird überprüft sobald weniger umweltgefährdende Alternativen verfügbar werden, die für Verteidigungszwecke geeignet wären.

Der Zulassungsinhaber muss der zuständigen Behörde eine Liste der belgischen Textilbetriebe, denen Nonax 2008-EU verkauft wird, zur Verfügung stellen. Er ist dafür verantwortlich, die zuständige Behörde über mögliche Änderungen dieser Liste zu informieren. Die Liste der Benutzer von Nonax 2008-EU wird den regional zuständigen Wasserüberwachungsbehörden weitergegeben. Falls die analytischen Messwerte, die von den regional zuständigen Wasserüberwachungsbehörden zugelassenen Werte übersteigen, werden diese angebrachte rechtliche Maßnahmen einleiten.

Reinheitsgrad des Permethrin: 93%

Konzentration des technischen Permethrins in Nonax 2008-EU: 15,35%

Garantierte Konzentration von reinem Permethrin in Nonax 2008-EU: 14,27%